

NaiS / Formulaire 2		Evaluation de la nécessité d'intervenir				
Commune / Lieu : Zollhaus		Hohenstein		Date: 16 octobre 2006	Auteur: Kaspar Zürcher	
1. Type(s) de station:		18 (Waldschwingel-Tannen-Buchenwald)				
2. Danger naturel + efficacité		Steinschlagschutz, Transitgebiet, potentielle Waldwirkung gross, Steingrösse mittel				
3. Etat, tendance évolutive et mesures:						6. Objectifs intermédiaires avec indicateurs A contrôler dans 10 années
Caractéristiques du peuplement et des arbres	Profil minimal (dont dangers naturels)	Etat actuel	Etat actuel Evolution sur 10 et 50 ans	Mesures efficaces	approprié	
Mélange	Bu 30 - 80% Ta 10 - 60% Fi 0 - 30% BAh Samenbäume - 60%	Bu 60% Ta 25% Fi 15%				wie 2006
Structure verticale	Genügend entwicklungs-fähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesser-klassen pro ha	0-12 cm: schlecht verteilt 12-30 cm: wenig 30-50 cm: genügend > 50 cm: genügend			x	0-12 cm: genügend, gut verteilt 12-30 cm: wenig 30-50 cm: genügend > 50 cm: genügend
Structure horizont.	Mind. 300 Bäume/ha mit BHD > 24cm Lücken in der Falllinie < 20m Liegendes Holz und hohe Stöcke	vor Eingriff: n=193/ha nach Eingriff: n=151/ha Lücken im westl. Teil > 20m		Beim Eingriff die Stamzahl nur um ein Minimum reduzieren (bei jedem Baum Notwendigkeit überdenken)	x	Stammzahl > 24cm möglichst gross Lücken in der Falllinie < 20m Liegendes Holz und hohe Stöcke
Eléments stables	Kronenlänge Ta mind. 2/3, Fi mind. 1/2; h/d-Wert < 80 lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Kronenlänge Ta und Fi ca. 1/2 h/d-Wert < 80 Stämme lotrecht; dicke Bäume kaum Hänger		Sehr dicke Bäume entfernen	x	wie 2006
Rajeunissement lit de germination	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3	keine Vegetationskonkurrenz				wie 2006
Rajeunissement recru initial (10-40 cm de hauteur)	Bei Deckungsgrad < 0,6 mindestens 10 Bu/Ta pro a (im Mittel alle 3m) vorhanden In Lücken Bergahorn vorhanden	nur im westl. Teil der Fläche und an Wegböschung DG < 0,6; dort aber üppige Bu-Verjüngung in Steilhang Oberfl.-Erosion		Öffnungen schaffen zum Einleiten einer zielgerecht gemischten Verjüngung, vorhandener Aufwuchs fördern	x	in Öffnungen genügend Anwuchs, Mischung zielgerecht
Rajeunissement rajeun. établi (> 40 cm de hauteur - 12 cm de DHP)	Pro ha mind. 1 Trupp (2-5 a, im Mittel alle 100m) oder Deckungsgrad mind. 4% Mischung zielgerecht	rel. viel Verjüngung, z.T. im Dickungsstadium (DG ca. 10%); Mischung aber nicht zielgerecht (zu viel Fi)				Mischung zielgerecht
		tres mauvais: minimal idéal				
4. Intervention nécessaire		oui [X] non []		5. Urgence faible [] moyenne [X] élevée [X]		